

Herren Kreisoberliga

SG VFB Bodenheim/TuS Gau-Bischofsheim : TTSG Sörrenloch/Zornheim IV
Freitag, 17.11.2023, 20:00 Uhr

Stahmann bleibt gegen die SG VFB Bodenheim/TuS Gau-Bischofsheim ungeschlagen

Große Begeisterung herrschte am Freitagabend bei den Gästen von der TTSG Sörrenloch /Zornheim IV, als Markus Kappler sein Einzel gewinnen und damit den für die Mannschaft siegbringenden sechsten Zähler vorzeitig perfekt machte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Dominik Stahmann, der seine Spiele ausnahmslos siegreich gestaltete. Zu vermerken galt an diesem Tag auch, dass beide Teams mit Ersatzspieler agierten und das Match somit in Ersatzstellung vornahmen. Das Spiel war nach insgesamt rund 2 Stunden beendet.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Nicht so gut lief es für Baptistella / Hoder beim 8:11, 11:13, 8:11 gegen Juretzko / Kappler. Die gewinnbringende Taktik fehlte Schön und Berghaus bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Müller und Stahmann von Beginn an. Nach den ersten Spielen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:2 an den Tisch. Beim 3:0-Erfolg gelang es Jens Baptistella den Gastspieler Christoph Juretzko zu besiegen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Wie eng das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Differenz endeten. Eher wenig Gegenwehr bekam Sebastian Hoder beim 3:0 von Christian Müller. Dann ging es beim Spielstand von 2:2 weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. In vier Sätzen verlor anschließend wiederum Christopher Schön seine Partie gegen Dominik Stahmann, in die Stahmann im Vorfeld bereits als großer Favorit gegangen war. Glücklicherweise über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Markus Kappler war der Gastgeber Finn Berghaus. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 1, der erst nach 34 Bällen endete und an Berghaus ging. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 3:3. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Jens Baptistella gegen Christian Müller, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Christian Müller jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch mit 11:9, 12:10, 9:11, 7:11, 9:11. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Die gewinnbringende Taktik fehlte daraufhin Sebastian Hoder bei seiner 0:3-Niederlage gegen Christoph Juretzko von Beginn an und konnte somit das Match nicht so ebenbürtig gestalten, wie man es im Vorfeld zumindest auf dem Papier hätte eher erwarten können. Damit hat Juretzko nun ein 6:8 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen zu verbuchen. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Christopher Schön letztlich im Repertoire, um Markus Kappler final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 6:11, 6:11, 6:11. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Gastteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und das letzte Einzel hatte für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Bevor die beiden Vierer an den Tisch traten, stand es somit 3:6. Finn Berghaus gegen Dominik Stahmann hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Kurios war das Ergebnis im ersten Satz, der erst nach 34 Punkten endete und mit 18:16 an Berghaus ging. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages ging das letzte Einzel und somit der gesamte Mannschaftskampf mit einem Erfolg für die Gastmannschaft von 7:3 zu Ende.

Nach dieser Niederlage der SG VFB Bodenheim/TuS Gau-Bischofsheim geht es nun im nächsten Spiel am 29.11.2023 gegen den TTC Mainzer Füchse, während die TTSG Sörrenloch/Zornheim IV am 21.11.2023 gegen die TGM Budenheim II antritt.

Statistik:

SG VFB Bodenheim/TuS Gau-Bischofsheim

Doppel: Baptistella / Hoder 0:1, Schön / Berghaus 0:1

Einzel: J. Baptistella 1:1, S. Hoder 1:1, C. Schön 0:2, F. Berghaus 1:1

TTSG Sorgenloch/Zornheim IV

Doppel: Juretzko / Kappler 1:0, Müller / Stahmann 1:0

Einzel: C. Müller 1:1, C. Juretzko 1:1, M. Kappler 1:1, D. Stahmann 2:0